Presseinformation

7. Dezember 2006

Silbernes Komturkreuz des Ehrenzeichens für Theo Kubat

Pröll: Vorbild als Mensch und Manager

Theo Kubat sei ein entscheidender Faktor in der raschen und intensiven Nutzung der sich durch die Schritte der Europäisierung ergebenden Chancen, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, 7. Dezember, in St. Pölten bei der Überreichung des Silbernen Komturkreuzes des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich an den Vorsitzenden der Geschäftsführung der Moeller Holding GmbH und Vizepräsidenten der Landesgruppe NÖ der Industriellenvereinigung. An dem Festakt nahm auch Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann teil.

Der in Gmünd geborene Vorzeigeunternehmer, so Pröll weiter, habe frühzeitig die Chance der Europäisierung erkannt, die Internationalisierung der heimischen Wirtschaft forciert und dafür gesorgt, dass das wirtschaftliche Herz von Moeller in Niederösterreich schlage. Mittlerweile hätten sich die Standortnachteile von damals Schritt für Schritt in Vorteile umgewandelt. Als Mensch und Manager sei Kubat ein Vorbild, das spüre und führe und trotz der Härte des wirtschaftlichen Alltagslebens auch soziale Wärme ausstrahle. In Funktion und Emotion sei der internationale Manager von Rang und Namen Niederösterreich aufs Engste verbunden, oberste Priorität hätten bei ihm die Dynamik der wirtschaftlichen Entwicklung des Landes, die Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze und die Zukunftschancen des Waldviertels bis hin zur Bildungspolitik, so der Landeshauptmann abschließend.

Theo Kubat wurde 1948 in Gmünd geboren und trat 1964 in die Stölzle Oberglas AG in Alt-Nagelberg ein. Seit 1995 war der zweifache Familienvater, der 1975 auch die Fußballtrainer A-Lizenz erwarb, Vorsitzender des Vorstandes der Felten & Guilleaume Austria AG, die 1998 von Moeller übernommen wurde. Seit Mai 2002 ist er Chief Executive Officer der Moeller Firmengruppe, die weltweit rund 10.000 Menschen beschäftigt.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at